



Nachrichten der Marktgemeinde Wiesen

Offizielles Organ der Marktgemeinde mit Informationen von und über Wiesen

Zugestellt durch post.at

42. Jg., Folge 3 September 2012

Postpartner 7203 Wiesen

Neubeginn an der Volksschule

Vier Klassen, neuer Lehrkörper, neue Klassenzimmer

An der Volksschule Wiesen wird es im Schuljahr 2012/13 einen Neubeginn geben. Vier Klassen, neue Klassenzimmer und neue Lehrkräfte sorgen für ein freundschaftliches Klima an der Volksschule Wiesen.

Neue Lehrkräfte zeigen sich kooperativ

Die neuen Lehrkräfte wollen gemeinsam mit der Markt-

gemeinde die Volksschule Wiesen für die Schulkinder wieder attraktiv gestalten. Erste Maßnahmen wurden bereits veranlasst: Die Klassenzimmer wurden neu ausgemalt, zehn Lerncomputer wurden auf die einzelnen Klassenräume aufgeteilt und installiert. Die Schüler sollen wieder mit Freude in die Schule gehen!
Weiter auf Seiten 6, 7

Bezirksschulinspektorin Karin Vukman-Artner (3.v.r.) mit der interimsmäßigen Schulleiterin und Lehrerin der 2. Klasse Heide-Maria Baswald (Bildmitte) sowie dem Lehrkörper Anna Meillinger (1. Klasse), Marion Ackermann (3. Klasse), Katharina Schalling (4. Klasse) und Verena Schlaffer.

Bgm. Matthias Weghofer hieß die neuen Lehrkräfte in Wiesen willkommen und begrüßte sie mit je einem Blumenstrauß.



Breite Zustimmung bei Gemeinderatssitzungen seit 8. April 2008

SPÖ und FPÖ stimmten mit über 93 Prozent den Tagesordnungspunkten entsprechend dem Vorschlag des Bürgermeisters und gemeinsam mit der ÖVP zu, zwei ULW-Gemeinderäte stimmten zu 76 Prozent mit.

Einigkeit herrschte auch bei der letzten Gemeinderatssitzung am 6. August 2012. Alle Tagesordnungspunkte wurden einstimmig mit den Stimmen der ÖVP, SPÖ, FPÖ und ULW beschlossen.

Landesblumenschmuckwettbewerb Siegerehrung 16. 09. 2012

Wiesen ist schönste Gemeinde des Bezirkes und zweitschönste des Burgenlandes.

Einladung zur Siegerehrung am 16. September 2012 um 13:30 in der Orangerie im Schlosspark in Eisenstadt. Zuvor findet um 11:00 der Radio Burgenland Frühschoppen statt.

Brief des Bürgermeisters

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Für die Marktgemeinde Wiesen gab es in den letzten Wochen mehrere erfreuliche Nachrichten.

Neubeginn: Volksschule wird 4-klassig geführt

Mit einem Neubeginn an der Volksschule Wiesen startet das Schuljahr 2012/13 für die Volksschulkinder und deren Eltern. Die Volksschule wird wieder vierklassig geführt und neue voll motivierte Lehrkräfte werden für einen attraktiven Unterricht sorgen.

Wiesen ist zweit Schönste Gemeinde des Burgenlandes

Die Marktgemeinde Wiesen wurde zweit schönste Gemeinde des Burgenlandes. Herzlichen Glückwunsch unserer Obfrau des Verschönerungsvereines und allen Helferinnen und Helfern.

Wiesen zählt zu den besten Gemeinden des Burgenlandes

Wiesen zählt zu den finanziell besten Gemeinden des Burgenlandes. Dies sagt die neue Gemeindefinanzstatistik 2011 von Burgenland aus.

Wiesen erhielt über 2 Millionen Fördergelder und erwartet weitere 2,2 Millionen für geplante Bauten

Wiesen erhielt über 2 Millionen Fördergelder für Projekte in unserer Heimatgemeinde. Weitere 2,2 Millionen Euro wurden für laufende Bauten bereits zugesagt.

30 Prozent Stromersparnis durch neue LED-Beleuchtung

Die neue LED-Straßenbeleuchtung bringt über 30 Prozent Stromersparnis. Dennoch sind die Straßen besser ausgeleuchtet und wesentlich heller als durch die bisherige Beleuchtung.

Neues Feuerwehrhaus wird billiger

Laut Architekt Ing. Höfer wird der Kostenrahmen des neuen Feuerwehrhauses eingehalten. Nach letzten Berechnungen wird das neue Feuerwehrhaus sogar billiger. Mein Dank gilt hier Kommandant Ewald Tiess und den Feuerwehrkameraden für die zahlreichen Eigenleistungen.

Sanierung des Rathausdaches

Das Rathausdach wird komplett erneuert.



LAbg. Bürgermeister
MATTHIAS WEGHOFER

ert. Der Billigstbieter, die Wiesener Firma Burgmann R-Bau GesmH, wird eine neue tragfähige Betondecke einziehen und einen neuen Dachstuhl aufsetzen. Die Firma Wograndl führt die Dachdeckung und die Spenglerarbeiten durch.

Gemeinderatssitzung: Alle Tagesordnungspunkte einstimmig beschlossen

In der letzten Gemeinderatssitzung wurden alle Tagesordnungspunkte einstimmig mit den Stimmen der ÖVP, SPÖ, FPÖ und ULW beschlossen.

Seit 2008 stimmten die SPÖ und FPÖ mit über 93 Prozent den Tagesordnungspunkten entsprechend meinem Vorschlag und gemeinsam mit der ÖVP-Wiesen zu.

Vizebgm. Herbert Baumgartner ist auf dem Weg der Besserung

Unser Vizebürgermeister Herbert Baumgartner ist im Rehabilitationszentrum auf der Laßnitzhöhe. Er wird voraussichtlich im September wieder einsatzfähig sein. Ich habe mich an das Begehren der Familie Baumgartner gehalten und keine schriftlichen Informationen über den Gesundheitszustand von Vizebürgermeister Herbert Baumgartner gegeben. Persönlich habe ich jeden Gemeindegänger über den mir bekannten damaligen Gesundheitszustand unseres Vizebürgermeisters berichtet. Herzliche Genesungswünsche und gute Erholung unserem Vizebürgermeister!

Einladung zu den Veranstaltungen

In den kommenden Wochen finden auch mehrere Veranstaltungen statt, zu

denen ich Sie herzlich einladen darf: Siegerehrung des Landesblumenschmuckwettbewerb 2012, Eröffnung des Kneipp Fitness-Weges, Eröffnung des Rastplatzes im Ortskern, Eröffnung des Jugendplatzes.

Wiesen darf mit Unwahrheiten nicht schlecht gemacht werden

Trotz dieser vielen Erfolge gibt es einige Personen, die unsere Heimatgemeinde Wiesen und somit auch die Bevölkerung schlecht machen wollen. Mit Unwahrheiten via Medien richten sich die Angriffe auf mich als Bürgermeister und mehrere Gemeinderäte. Der dadurch angerichtete Schaden trifft auch unsere Heimatgemeinde. Ich werde mich diesen Hass Tiraden sicherlich nicht anschließen, allerdings die Unwahrheiten richtigstellen. Die Bevölkerung von Wiesen hat es nicht verdient, falsch informiert zu werden.

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst. Den Schülerinnen und Schülern einen guten Schulstart und den Kindergartenkindern viel Freude im Kindergarten.

Bei Anliegen oder Wünschen besuchen Sie mich in meiner Sprechstunde oder vereinbaren Sie einen Termin auch außerhalb der Sprechstunde. Telefonisch bin ich unter 0664/4194574 zu erreichen.

Freundliche Grüße
Ihr Bgm. Matthias Weghofer

IMPRESSUM:
Nachrichten der Marktgemeinde Wiesen, Offizielles Organ
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Wiesen, 7203 Wiesen, Rathausplatz 1, Tel. 02626/81681, 81636, Fax 02626/81681-14
e-mail: post@wiesen.bgld.gv.at
www.wiesen.eu
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Matthias Weghofer, 7203 Wiesen, Gartengasse 4a
Produktion: Ingrid Neudinger, 7212 Forchtenstein, Setzerweg 2, Tel. 02626/66941, Fax 02626/63208
Email: ingrid.neudinger@aon.at
Druck: Wograndl, Mattersburg



Wiesen erhielt über 2 Millionen Fördergelder

Bgm. Matthias Weghofer kennt die Förderquellen

Dem Wissen und raschen Handeln von Bürgermeister Matthias Weghofer ist es zu verdanken, dass die Marktgemeinde Wiesen in den letzten Jahren Förderungen von über zwei Millionen Euro erhielt. Bürgermeister Matthias Weghofer hat vor fast 20 Jahren die Zusammenarbeit mit dem Wildbachverbau begonnen.

Bgm. Matthias Weghofer lukrierte als Erster Fördergelder

Damit war Matthias Weghofer der erste Bürgermeister, der diese Förderquelle für seine Gemeinde nützte. Die Hochwasserschutzprojekte werden zu 90 Prozent vom Land und vom Bund gefördert.

Wiesen erhielt über zwei Millionen Förderungen

In den letzten Jahren flossen für den Wildbachverbau und den Güterwegeausbau über zwei Millionen Euro Förderungen nach Wiesen. Die Marktgemeinde Wiesen erwartet weitere 2,2 Millionen Euro

1,8 Millionen Euro für Hochwasserschutz in der Schöllingstraße zugesagt

Für Hochwasserschutzmaßnahmen in der Schöllingstraße wurden bereits wei-

tere 1,8 Millionen der Marktgemeinde Wiesen von Bundesminister DI Niki Berlakovich und Landesrat Andreas Liegenfeld zugesagt.

Feuerwehrhaus wird mit 160.000 Euro gefördert

Das Feuerwehrhaus wird mit 160.000 Euro gefördert. Zusätzlich konnte Bürgermeister Matthias Weghofer vom Feuerwehrreferent LHStv. Franz Steindl 20.000 Euro für die Feuerwehrkameraden herausholen.

Ausbau und Sanierung der Güterwege: 180.000 Euro

Für den Ausbau und die Sanierung der Güterwege wurden von der Bgld. Landesregierung 180.000 Euro zugesagt.

Tourismusprojekte werden mit 70 Prozent gefördert

Mit 70 Prozent der Errichtungskosten werden die Regenbogenpyramide, der Kneipp Bewegungspfad, der Rastplatz vor dem alten Feuerwehrhaus und der barrierefrei Wanderweg von Wiesen nach Bad Sauerbrunn gefördert.

Weitere Förderungen: Der Jugend-

platz hinter dem Tennisplatz und die LED-Straßenbeleuchtung werden mit 30 Prozent gefördert.

Die oben angeführten Förderungen sind genehmigt und zum Teil auch bereits ausbezahlt.

Neu eingereichte Projekte:

Feuerwehrvorplatz, Friedhofsanie-

rung, Einfahrt Gartengasse
Der Platz vor dem neuen Feuerwehrhaus (Kosten 62.000 Euro), die Sanierung des Friedhofes (Kosten 92.000 Euro), die Einfahrt und Platzgestaltung Gartengasse – Sauerbrunnerstraße L222 (Kosten 21.000 Euro) sollen mit 30 Prozent gefördert werden.

Bürgermeister Matthias Weghofer erfährt in seiner Tätigkeit als Landtagsabgeordneter und Vorstandsmitglied der Förderstelle „Nordburgenland plus“ unmittelbar von neuen Fördermöglichkeiten und kann deshalb sofort reagieren und um diese Fördergelder ansuchen.

Kommentar Vizebürgermeister Herbert Baumgartner



Liebe WiesenerInnen!
Liebe Jugend!

Von ganzem Herzen möchte ich mich für Eure lieben Grüße und das große Mitgefühl herzlich bedanken.

Vor allem gilt mein Dank unserem Bürgermeister Matthias Weghofer, meinem Wegbegleiter seit 20 Jahren, der in der Zeit meines Krankenhausaufenthaltes und der Rehabilitation meine Agenden mitbetreut hat. Weiters gilt mein Dank den Fraktionen und Vereinen für das große Verständnis.

Ein großer Dank gilt auch meinem Freund, Herrn Univ.Prof. Dr. K.-H. TRAGL, der mit dem Team des SMZ Ost während der ganzen Zeit an meiner Seite war.

Ein großes Danke an meine Gattin Maria, die täglich stundenlang an meinem Bett saß und meine Hand hielt.

Mein Heimweh nach meinem WIESEN ist groß. Jetzt danke ich Gott, dass ich bald wieder im Kreise meiner Familie und bei Euch in Wiesen sein darf.

Euer Vizebürgermeister
Herbert BAUMGARTNER



< < < Aus der Gemeindestube > > >

Gemeinderatssitzung am 27. Juni 2012

n Infrastrukturverein Wiesen und CoKG - Feuerwehrhaus Wiesen

Auf Antrag des Vorsitzenden wird mit den Stimmen der ÖVP, SPÖ und FPÖ bei Stimmenthaltung der ULW mehrheitlich an die Billigstbieter vergeben:

a) Bodenlegerarbeiten:

Fa. Pauschenwein EUR 20.760,-- netto

b) Malerarbeiten: Fa. Bereti EUR 13.936,50 netto

c) Fliesenlegerarbeiten:

Fa. Gneist EUR 38.558,40 netto

d) Trockenbauarbeiten:

Fa. Koch Andreas EUR 20.851,55 netto

e) WDVS-Fassade: Fa. Burgmann EUR 56.774,55 netto

f) Estricharbeiten: Fa. Kienzl EUR 61.154,35 netto

g) Innenputzarbeiten

Fa. Kienzl EUR 29.706,99 netto

h) Außenanlagen Fa. Pfnier EUR 58.969,-- netto

n Errichtung und Betrieb einer Photovoltaikanlage - Rahmenvereinbarung

Der Bürgermeister erläutert die Rahmenvereinbarung über die Errichtung und den Betrieb einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Turnhalle abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Wiesen und dem Europäischen Zentrum für erneuerbare Energie Güssing GmbH (EEE GmbH). Die EEE GmbH hat nunmehr in Abstimmung mit dem Land Burgenland ein neues Projekt im Zusammenhang mit der Errichtung und den Betrieb von Photovoltaikanlagen für burgenländische Gemeinden entwickelt, bei welchen die notwendigen Investitionskosten für die Errichtung der Anlage über ein Bürgerbeteiligungsmodell finanziert und damit unter Einbindung der Bevölkerung und der jeweiligen Standortgemeinde die Produktion von Strom durch alternative umweltfreundliche Photovoltaikanlagen gefördert werden.

Die angenommenen Errichtungskosten betragen EUR 40.000,- bei einer Laufzeit von 20 Jahren.

n Verordnung des Gemeinderates über die Einhebung von Kostenbeiträgen für Aufschließungsmaßnahmen nach dem Bgld. Baugesetz

Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Verordnung über die Kostenbeiträge für Aufschließungsmaßnahmen vom Gemeinderat mit den Stimmen der ÖVP, SPÖ und FPÖ, bei Stimmenthaltung der ULW mehrheitlich beschlossen.

n GW Wiesen-Haferdach, Aufnahme in das Güterwegeausbauprogramm

Auf Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, den Haftungserklärungen betreffend dem neuen Güterwegbaulos Wiesen-Haferdach und damit verbundene Aufnahme in das Güterwegeausbauprogramm die Zustimmung zu erteilen.

Die Finanzierung der Baukosten erfolgt mit Landesmitteln in der Höhe von EUR 150.000,- sowie Interessentenleistungen der Gemeinde ebenfalls in der Höhe von EUR 150.000,-

Gemeinderatssitzung am 6. August 2012

n GW Wiesen - Hutkoglweg, Projektänderung - Baukostenerhöhung

Auf Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, den Haftungserklärungen betreffend der Aufbringung des Interessentenbeitrages für die Baukostenerhöhung des Güterwegbaulos Wiesen-Hutkoglweg in der Höhe von EUR 30.000,- als Bürge und Zahler die Zustimmung zu erteilen.

Die Finanzierung der restlichen EUR 30.000,- von insgesamt EUR 60.000,- Gesamtbaukosten erfolgt durch Landesmittel.

n Kassakontrollausschusssitzung vom 11.07.2012

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat das Protokoll der letzten Sitzung des Prüfungsausschusses vom 11.07.2012 zur Kenntnis. Es erfolgen hierzu keine Wortmeldungen.

n Vergabe Kindergartengarderobe

Auf Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, der Fa. Creatives Wohnen Pauschenwein als Billigstbieter den Auftrag zur Errichtung neuer Kindergartengarderoben zum Anbotspreis von EUR 15.730,-- netto zu erteilen.

n Rathaus - Dachsanierung, Auftragsvergabe

Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Sanierung des Dachstuhles im Rathaus einstimmig beschlossen:

Gewerk Dachdecker/Spengler:

Fa. Wograndl EUR 21.998,52 netto

Fa. Schmiedl EUR 22.583,61 netto

Fa. Hammerschmied EUR 23.199,49 netto

Die Vergabe erfolgt aufgrund der durchgeführten Anbotsprüfung durch die Fa. Teamplankraft an den Billigstbieter - Fa. Wograndl.

Gewerk Baumeister/Zimmermeister:

Fa. Burgmann EUR 83.551,81 netto

Fa. Pfnier & Co EUR 83.747,75 netto

Die Vergabe erfolgt aufgrund der durchgeführten Anbotsprüfung durch die Fa. Teamplankraft an den Billigstbieter - Fa. Burgmann.

n Neugestaltung Kreuzungsbereich Gartengasse/L222, Auftragsvergabe

Die KfV Sicherheit-Service GmbH wurde von der Marktgemeinde Wiesen beauftragt für den Kreuzungsbereich Gartengasse/L222 eine verkehrstechnische Beratung und Planung durchzuführen. Aufgrund dieses Konzeptes wurden drei Firmen beauftragt, ein Anbot über die Neugestaltung dieses Bereiches vorzulegen:

Fa. Richard Pfister EUR 21.658,- netto

Fa. Christian Glatzl EUR 23.775,- netto

Fa. Lang u. Menhofer EUR 24.391,- netto

Auf Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, der Fa. Pfister als Billigstbieter den Auftrag zur Neugestaltung des Kreuzungsbereiches Gartengasse/L222 zu erteilen.

n Dienstbarkeitsverträge BEWAG

Auf Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, den Dienstbarkeitsverträgen abgeschlossen zwischen der BEWAG und der Marktgemeinde Wiesen betreffend der Verlegung einer 20-kV-Kabelleitung auf den Grst.Nrn. 3220/1 EZ 2378, 3220/5 EZ 1648 und 550 EZ 1 die Zustimmung zu erteilen.



< < < Aus der Gemeindestube > > >

Gemeinderatssitzungen seit 8. April 2008: Große Zustimmung von SPÖ, FPÖ und der ÖVP

Über 93 Prozent der Tagesordnungspunkte wurden entsprechend des Vorschlags von Bürgermeister Matthias Weghofer gemeinsam mit den Stimmen der ÖVP, SPÖ und FPÖ Gemeinderäte beschlossen.

Seit der letzten Gemeinderatswahl am 8. April 2008 gab es in den Gemeinderatssitzungen eine breite und fraktionsübergreifende Zustimmung bei den Tagesord-

nungspunkten. Die SPÖ stimmte bei 93 Prozent der Tagesordnungspunkte gemeinsam mit der ÖVP dem Vorschlag des Bürgermeisters Matthias Weghofer zu, die FPÖ bei 94 Prozent.

Mehr als 170 Tagesordnungspunkte wurden somit gemeinsam mit den Stimmen der ÖVP, SPÖ und FPÖ Gemeinderäte beschlossen.

Sogar zwei ULW-Gemeinderä-

te stimmten mit 76 Prozent dem Vorschlag von Bürgermeister Matthias Weghofer zu, ein ULW-Gemeinderat zu 64 Prozent.

Seit der letzten Gemeinderatswahl am 8. April 2008 wurden über 185 Gemeinderatsbeschlüsse gefasst. Bei der Errechnung der Prozente wurde die Anwesenheit bei den Tagesordnungspunkten berücksichtigt.

Gemeindefinanzzstatistik 2011: Wiesen zählt zu den besten Gemeinden des Burgenlandes

Die neue offizielle Gemeindefinanzzstatistik 2011 der Burgenländischen Landesregierung zeigt, dass die Marktgemeinde Wiesen zu den besten Gemeinden des Burgenlandes zählt.

Unter den 171 burgenländischen Gemeinden liegt die Marktgemeinde Wiesen an der hervorragenden 4. Stelle mit den wenigsten Schulden. Die Marktgemeinde Wiesen hatte mit 1.1.2012 noch ein langfristiges Darlehen laufen, das vor 30 Jahren vom Altbürgermeister aufgenommen wurde. Die Restschuld dieses Darlehen beträgt EUR 32.900,- (12 Euro pro Kopf) und läuft 2013 aus. Leider kann dieses Darlehen nicht vorzeitig zurückgezahlt werden. Dem gegenüber hatten wir mit 1.1.2012 ein Guthaben von EUR 179.000,-. Somit hatten wir ein Plus von EUR 146.100,-. Das ist ein pro Kopf Guthaben von 53 Euro.

Friedhof wird neu asphaltiert



Die Wege des gesamten Friedhofes werden neu asphaltiert. Der Gemeinderat vergab den Auftrag an die Wiesener Firma „Pfister Pflaster“ zum Billigstbieterpreis in der Höhe von 92.000 Euro. Mit der Asphaltierung wird im September begonnen, die Fertigstellung erfolgt unverzüglich.

www.wiesen.eu - 30.000 Besucher

Besuchen Sie uns auf der neuen Homepage.
Sie sehen aktuelle Berichte und Fotos
von Veranstaltungen.

< < < **Volksschule Wiesen** > > >

Volksschule Wiesen - Vier Klassen, neue Lehrkräfte, neue Klassenzimmer

Fortsetzung von Seite 1

Ein Laminiergerät und eine große Schneidemaschine wurden angekauft. Ein Spezialist für Akustik und Schalldämmung machte dem Lehrkörper und Bürgermeister Matthias Weghofer Vorschläge zur Lärmdämmung in der Pausenhalle. Die Schalldämmung soll im Herbst an der Decke angebracht werden und Trennwände sollen die Aula neu gestalten.

2013 werden die WC-Anlagen und die Fassade saniert. Auch die Neugestaltung des Schulhofes ist in Planung. Sollte der Lehrkörper im Laufe des Herbstes weitere Mängel finden, werden selbstverständlich auch diese behoben.

Die Schüler werden von Heide-Maria Baswald (2. Klasse), Anna Meilinger (1. Klasse), Marion Ackermann (3. Klasse) und Katharina Schalling (4. Klasse) unterrichtet.

Schüler sollen wieder mit Freude in die Schule gehen

Die neuen Lehrkräfte sorgen für einen Neubeginn an der Volksschule Wiesen. Unser aller Interesse ist es, dass die Schülerinnen und Schüler wieder mit Freude in die Schule gehen und die Eltern mit dem Schulbetrieb zufrieden sind.

Volksschule wird neu gestaltet



Volksschulkinder erhalten 100 Euro Startgeld für Schulbedarf

Die Volksschulkinder erhielten zu Schulbeginn ein Schulstartgeld von 100 Euro für den Ankauf von Büchern, Bleistiften, Heften und anderen Schulsutensilien. Bürgermeister Matthias Weghofer überreichte den Schülern und Eltern das Schulstartgeld und wünschte ein erfolgreiches Schuljahr. Die Marktgemeinde Wiesen will mit dieser Geste den Schülern und Eltern den Neubeginn an der Volksschule Wiesen verschönern.





< < < Volksschule Wiesen > > >

Volksschule Wiesen

Hartnäckigkeit hat sich gelohnt

Sowohl die Hartnäckigkeit der Eltern mit Unterstützung der engagierten Lehrerin Heide-Maria Baswald, als auch die zahlreichen Aktivitäten der Marktgemeinde Wiesen haben sich gelohnt und für unsere Kinder und Eltern an der Volksschule einen Neubeginn gebracht. Begonnen wurde im Jahre 2008.

Hier im Telegrammstil die Aktivitäten der Marktgemeinde, des Bürgermeisters, der Ausschussmitglieder für Schule, Sport und Kultur unter Vorsitz von Vizebürgermeister Herbert Baumgartner und der Mitglieder des Gemeindevorstandes.

18.01.2008: Brief an die Bundesministerin Dr. Claudia Schmied und Bundesminister Dr. Johannes Hahn sowie an Landesschulratspräsident Dr. Gerhard Resch.

2008: Ein Rechtsanwalt wurde mit der Prüfung der Probleme beauftragt.

04.11.2008: Brief an Landeshauptmann Hans Niessl, BM Dr. Claudia Schmied, Landesschulratspräsident Dr. Resch, Bezirksschulrat Hans Spieß.

2008 und 2009: Die Marktgemeinde Wiesen stellt Familien einen Rechtsanwalt zur Beratung zur Verfügung.

13.11.2008: Sitzung der Gemeindevertretung mit dem Bezirksschulinspektor, Volksschuldirektorin, Elternverein und Elternvertreter.

13.11.2008: Weiterer Brief an Bundesministerin Dr. Claudia Schmied.

07.09.2012 und 08.09.2012: Termin mit Bürgermeister Matthias Weghofer, Ausschussvorsitzender Vizebgm. Herbert Baumgartner und Eltern bei Landesrätin Mag. Michaela Resetar und Landesschulratspräsident Dr. Gerhard Resch.

September 2010: Termin im Büro bei Landeshauptmann Hans Niessl: Bürgermeister, Vizebürgermeister, Gemeindevorstand und Eltern.

Ressortleiter Vizebgm. Herbert Baumgartner beruft mehrere Sitzungen des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur mit dem Tagesordnungspunkt Volksschule Wiesen ein.

13.04.2011: Einstimmige Resolution des Gemeinderates der Marktgemeinde

Wiesen an die Burgenländische Landesregierung.

08.11.2011: Der Rechtsanwalt der Volksschuldirektorin droht der Gemeinde und dem Bürgermeister mit einer Klage.

20.11.2011: Bürgermeister Matthias Weghofer stellt als Abgeordneter im Bgld. Landtag eine Anfrage an den Landeshauptmann Hans Niessl betreffend der Probleme mit der Volksschuldirektorin. Zusammenarbeit der Marktgemeinde mit dem Elternverein der Volksschule.

2012: Bürgermeister Matthias Weghofer ist laufend mit Landesschulinspektor Erwin Deutsch, MAS MSC in Verbindung.

13.06.2012: Bürgermeister Matthias Weghofer wird als Schulerhalter vom Landesschulinspektor Erwin Deutsch über die Suspendierung der Volksschuldirektorin persönlich informiert.

03.09.2012: Neubeginn an der Volksschule Wiesen mit 4 Klassen und neuem Lehrkörper.

Ein herzliches Dankeschön den Eltern aber vor allem der konsequenten Lehrerin Heide Maria Baswald.

Lerncomputer für die Kindergartenkinder

Die Kindergartenkinder erhielten einen Lerncomputer zum Üben.

Kindergartenreferentin Mag.a Michaela Resetar besorgte den Lerncomputer und übergab ihn an den Kindergarten.

Bürgermeister Matthias Weghofer und Kindergartenleiterin Belinda Grill überzeugten sich persönlich vom Computerwissen der Kindergartenkinder. In der heutigen Zeit ist es wichtig, dass unsere Kinder rechtzeitig mit dem Umgang der modernen Kommunikationsmittel vertraut werden.

Bgm. Matthias Weghofer und Kindergartenleiterin Belinda Grill mit Kindergartenkindern



< < < Aus dem Gemeindeleben > > >

Betreutes Wohnen, Pflege und Betreuung

Bürgermeister Matthias Weghofer lud das Burgenländische Hilfswerk nach Wiesen ein, um die Mitbürgerinnen und Mitbürger über die verschiedenen Möglichkeiten der „Pflege, Betreuung“ und „Betreutes Wohnen“ zu informieren. Auch

über anfallende Kosten, Förderungen und rechtliche Angelegenheiten wurde gesprochen. Eine Anerkennung für die Wiesener Bevölkerung war, dass die Geschäftsführerin Mag. Editha Funovits und die Pflegedirektorin Bettina Kiefl per-

sönlich bei dieser Informationsveranstaltung anwesend waren. Die Besucher hatten auch die Gelegenheit, an der Gesundheitsstraße teilzunehmen und sich über Übungen, die im Alter geistig und körperlich fit halten, zu informieren.



Bgm. Weghofer, Hilfswerk-Geschäftsführerin Mag. Editha Funovits und Pflegedirektorin Bettina Kiefl



Theresia Pauschenwein, Bgm. Matthias Weghofer, GF Mag. Editha Funovits und Pflegedirektorin Bettina Kiefl



Gesundes Dorf: Maßnahmenplan bis 2014 erstellt

In der ersten Arbeitskreissitzung wurde von den TeilnehmerInnen ein Maßnahmenplan für die Jahre 2012, 2013 und 2014 erstellt. Die Themen waren Kinder und Jugend, Erholung und Entspannung, Ernährung, Bewegung.

Die Funktionen wurden vom Arbeitskreis wie folgt besetzt:

Leiterin des Arbeitskreises ist Dr. Margarita Karner, stellvertretende Leiterin ist Dr. Elisabeth Brauner, Schriftführerin ist die Therapeutin Pamela Weghofer.

Das nächste Treffen des Arbeitskreises findet am 15. Oktober 2012 statt.





< < < Ortsteil Bad Sauerbrunn und Keltenberg > > >

Radfahr- und Wanderweg vom Römersee zum Keltenberg wurde asphaltiert - 40 Prozent Förderung



Gemeinderat Wolfgang Sieger und Bgm. Matthias Weghofer

Der Güterweg vom Römersee zum Keltenberg wurde mit 40 Prozent Förderung vom Tourismusverband Burgenland neu asphaltiert. Der 1,1 Kilometer lange Weg soll vor allem den Bewohnern für das Radfahren und Wandern dienen.

Damit ist eine befestigte, staubfreie Verbindung vom Römersee bis nach Bad Sauerbrunn fertig gestellt. Die Gesamtkosten betragen 220.000 Euro und werden zu 40 Prozent vom Tourismusverband gefördert. Die restlichen 60 Prozent teilen sich die Gemeinden Pötsching, Bad Sauerbrunn und Wiesen zu je 20 Prozent.



Besichtigung des Radweges: Bgm. Weghofer und GR Sieger

Neue Bodenmarkierungen - 30 km/h

In der Badstraße, am Mitterweg, am Ende der Neuhausgasse und bei Zufahrt zum Keltenberg wurden neue Bodenmarkierungen mit einer 30 Kilometerbeschränkung angebracht. Die Bodenmarkierung soll die Autofahrer aufmerksam machen, langsam zu fahren und sich an die gesetzliche Geschwindigkeitsbeschränkung zu halten.

Keltenbergfest - hervorragende Stimmung

Das Keltenbergfest auf der Kuppelwiese war überaus gut besucht. Das diesjährige Motto war „Flower power der 70er Jahre“. GV Christine Reeh und ihre vielen Helferinnen und Helfer sorgten für gutes Essen und erfrischende Getränke. Zum Frühschoppen am nächsten Tag gab es für die Besucher ein knuspriges Spanferkel.



Rudolf Tschirk, GV Christine Reeh, Bgm. Matthias Weghofer, Ernst Gold, Yvonne Reeh, Rudolf Chylik und Marianne Tuschl

< < < Aus dem Gemeindeleben > > >

Neues Feuerwehrhaus: Feuerwehrkameraden bringen viele Eigenleistungen

Die Feuerwehrkameraden helfen bei den Arbeiten am Feuerwehrhaus fleißig mit. Zahlreiche Eigenleistungen wurden in den letzten Wochen und Monaten von Feuerwehrkommandant Ewald Tiess und seinen Kameraden erbracht.

Folgende Eigenleistungen werden zur Zeit geleistet: Montage der Holzdecke im Mehrzwecksaal und im Jugendraum, Mitarbeit beim Verlegen der Fußbodenheizung, Installation der Klimaanlage im

Mehrzwecksaal, Installation und Verrohrung der Akustikanlage im Saal, Teilnahme bei den diversen Baubesprechungen. Bis jetzt wurden rund 520 Stunden von unseren Feuerwehrkameraden aufgebracht.

In weiterer Folge kommen noch die Elektroinstallationen in der Fahrzeughalle, den Werkstätten, der Waschbox und in den Lagerräumen hinzu. Weiters die Verlegung der Fußboden-Erwärmung in der

Halle, die Installation der gesamten Lüftungsanlage im Hauptgebäude, der Fahrzeughalle, Waschbox und den Werkstätten, das Komplettieren der Sanitäreinrichtungen, Fliesenlegerarbeiten usw.

Im Vorfeld wurde von der Feuerwehr das alte Forsthaus in Zusammenarbeit mit den Gemeindefacharbeitern und der Firma Schütz abgerissen. Auch hier wurden an sechs Wochenenden viele Stunden aufgebracht.



Kommandant Ewald Tiess und Ernst Schreiner packten kräftig zu



Werner Schreiner und Feuerwehrkameraden bei der Deckenmontage

LHStv. Franz Steindl: 20.000 Euro für die Feuerwehr



Scheckübergabe durch LH-Stv. Steindl in Anwesenheit von LR Liegenfeld

Bürgermeister Matthias Weghofer lud Landeshauptmann-Stv. Mag. Franz Steindl im Rahmen seiner Burgenlandtour „7 Tage Steindl“ nach Wiesen ein. Mag. Franz Steindl stattete dem innovativen Tischlereibetrieb „Creatives Wohnen Pauschenwein“ einen Besuch ab und danach schaute er bei der Freiwilligen Feuerwehr Wiesen vorbei.

Nicht ohne Stolz führten Feuerwehrkommandant Ewald Tiess und seine Kameraden Feuerwehrreferent Franz Steindl und Bürgermeister Matthias Weghofer durch das neue Feuerwehrhaus.

Besonders erfreulich war, dass Steindl nicht mit leeren Händen kam. Er überreichte dem Kommandanten einen Scheck in der Höhe von 20.000 Euro. Der Kommentar von Franz Steindl bei der Scheckübergabe: „Euer Bürgermeister Matthias Weghofer ließ erst locker, als die Summe des Schecks die jetzige Höhe erreicht hatte“.



< < < **Aus dem Gemeindeleben** > > >

Wiesen ist schönste Gemeinde

Die Marktgemeinde Wiesen wurde beim Landesblumenschmuckwettbewerb 2012 schönste Gemeinde des Bezirkes und zweit Schönste Gemeinde des Burgenlandes.

Beurteilt werden dabei der Gesamteindruck des Ortsbildes – Sauberkeit, Pflegezustand, Dorferneuerung, öffentliche Grünanlagen, private Häuser und Gärten.

Wiesen war bereits zweimal schönste Gemeinde des Burgenlandes

Die Marktgemeinde Wiesen wurde bereits im Jahre 2009 und 2003 zur schönsten Gemeinde des Burgenlandes gekürt. 2007 erhielt die Marktgemeinde Wiesen den Titel „Schönster Dorfplatz“ des Burgenlandes. 2011 wurde unser Ort dritt schönste Gemeinde des Landes.

Sie sehen, werte Mitbürgerinnen und Mitbürger, unsere Heimatgemeinde Wiesen wurde bereits mehrmals ausgezeichnet. Das heißt, dass unsere Gemeinde kontinuierlich zu den schönsten Gemeinden des Burgenlandes zählt.

Der Dank gilt dem Verschönerungsverein mit Obfrau Helga Kremser an der Spitze, den Gemeindearbeitern und allen Helferinnen und Helfern für die Pflege unserer Grünanlagen.

Die Schönheit unseres Dorfes wird immer wieder von den Gästen und Besuchern unserer Marktgemeinde bewundert und gelobt.

Die Siegerehrung findet am 16. September 2012, um 13.30 Uhr statt. Davor findet um 11.00 Uhr der Radio-Burgen-

land-Frühshoppen statt. Die Bevölkerung von Wiesen ist dazu herzlich eingeladen.

Die Veranstalter ersuchen die Anzahl der Teilnehmer bekannt zu geben. Daher ersuchen wir Sie, Ihre Teilnahme im Gemeindeamt 02626/81681 oder bei der Obfrau des Verschönerungsvereines Helga Kremser zu melden.



Verschönerungsvereinsobfrau Helga Kremser und Bgm. Matthias Weghofer vor einem Blumenbeet



Die Obfrau des Verschönerungsvereines mit ihren Mitarbeitern und Helfern beim Aussetzen der Blumenbeete im Frühjahr. Die Arbeit hat sich gelohnt und brachte den Bezirkssieger.



< < < Abschluss . Berufliches . Jubiläum > > >

Bachelor of Laws



Mag. Mag. Matthias Trost, LL.B., geboren am 28.10.1983, wohnhaft in Wiesen, Hinterbrühl 2, hat sein Bachelorstudium „Wirtschaftsrecht“ an der Wirtschaftsuniversität Wien per 10.07.2012 erfolgreich beendet. Herzlichen Glückwunsch dem dreifachen Akademiker!

Mag. Mag. Matthias Trost,
LL.B. (I)

Bachelor of Science in Engineering



Josef Pogatsch, BSc, Obere Höhenstraße 11, geboren am 28.10.1983, erwarb nach erfolgreicher Ablegung der Bachelorprüfung des Studienganges „Wirtschaftsingenieur“ am 27.06.2012 an der Fachhochschule Wiener Neustadt den akademischen Grad „Bachelor of Science in Engineering“. Herzlichen Glückwunsch zur erreichten Würde und viel Erfolg für die Zukunft. Die guten Wünsche ergehen auch an die Mutter des Jungakademikers Renate Pogatsch.

Josef Pogatsch, BSc

Diplom-Betriebswirt und Master of Business Administration

Dipl.-BW Horst Cubert, MBA, wohnhaft am Mohnblumenweg 20 im Ortsteil Bad Sauerbrunn, hat Ende Mai sein Studium zum Diplom-Betriebswirt und Master of Business Administration (MBA) an der Privatuniversität Hohe Warte in Wien mit Auszeichnung abgeschlossen. Der Logistik Experte mit langjähriger Managementenerfahrung in internationalen Konzernen untermauert mit diesen berufsbegleitenden Ausbildungen nun sein Praxiswissen und ist bereit für neue Herausforderungen. Wir gratulieren sehr herzlich.

Horst Cubert, MBA (r)



Tagesausflug

des Kneipp Aktiv Club
Wiesen - Rosalia
nach „Rosenburg“
und Marienschlössl
am Sonntag,
23.09.2012.

Einladung

**Raiffeisen
Meine Bank**



zur Eröffnung der neuen Raiffeisenbank in Wiesen
am 23. September 2012

- 10:30 Festansprachen
- 11:15 Segnung durch Herrn Pfarrer Kan. MMag. Michael Wüger
- 11:45 Platzkonzert mit dem Musikverein Wiesen

Im Anschluss laden wir Sie herzlich ein, das neue Gebäude zu besichtigen.
Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt.

*Auf Ihr Kommen freut sich
das Team der Raiffeisenbank in Wiesen*



< < < Jubiläen . Jubiläen . Jubiläen > > >

Hochzeitsjubiläen feierten

(01.07.2012 - 31.08.2012)

- die Ehepaare (50 Jahre)

Gerlinde Nussbaumer, geb. 30.09.1943, und Johann Nussbaumer, geb. 27.06.1938, Neubaugasse 2/1, am 14.07.1962

Susanna Strobl, geb. 03.11.1939, und Johann Strobl, geb. 07.02.1938, Bahnstraße 108/1, am 03.08.1962

Maria Habeler, 11.03.1944, und Ernst Habeler, 12.12.1940, Bahnstraße 40, am 04.08.1962

Anna Strobl, geb. 12.05.1942, und Walter Strobl, geb. 22.11.1935, Hauptstraße 33, am 09.08.1962

- das Ehepaar (60 Jahre)

Theresia Pauschenwein, geb. 28.09.1930, und Karl Pauschenwein, geb. 14.11.1931, Gartengasse 23, am 03.08.1952

- das Ehepaar (66 Jahre)

Barbara Nussbaumer, geb. 10.06.1921, und Alexander, geb. 09.06.1925, Kirchengasse 13, am 03.08.1946

- das Ehepaar (67 Jahre)

Franziska Koch, geb. 05.06.1927, und Johann, 08.04.1917, Kastanienweg 13, 04.08.1945

Bgm. Matthias Weghofer überbrachte den Jubelpaaren Glückwünsche und ein Ehrenpräsen der Marktgemeinde. Die Gemeindenachrichten schließen sich diesen Wünschen für noch viele gemeinsame Jahre in Gesundheit an!

Runde Geburtstage (80 Jahre und älter)

(01.07.2012-31.08.2012)

Geburtstage (älter als 90 Jahre)

Barbara Koch (92), 20.07.1920, Bahnstraße 11

Anton Koch (92), 24.07.1920, Bahnstraße 11

90 Jahre

Theresia Konvicsny, 29.08.1922, Bahnstraße 66

85 Jahre

Maria Nussbaumer, 15.08.1927, Frohsdorferstraße 28/1

80 Jahre

Anna Tragl, 06.07.1932, Bahnstraße 83/1

Anna Huber, 08.07.1932, Schanzgasse 16

Dipl.Ing. Dr. Hermann Flotzinger, 05.08.1932, Mitterweg 3

Augustine Spadt, 31.08.1932, Bahnstraße 96

Anmerkung: Alle Daten unter Personalien basieren auf Unterlagen und Auskunft des Standesamtes der Marktgemeinde Wiesen. Eventuelle Irrtümer bitte im Gemeindeamt zur Richtigstellung bekanntgeben. Danke.

< < < Personalia . Personalia . Personalia > > >



Neue Erdenbürger

Stichtag 01.06. - 31.08.2012

30.06.2012 - Valentina Marie Leitgeb
Kerstin Leitgeb-Leitner und Rudolf
Leitgeb, Hohenacker 12/6

27.07.2012 - Anna Schweiger
Elisabeth Schweiger und Mike
Jerebitsch, Waldgasse 2



Sie gaben sich das Jawort

Stichtag 01.06. - 31.08.2012

08.06.2012
Mag. Sigrid Panholzer und Günter
Feurer, Frohsdorferstraße 19

09.06.2012
Eva-Maria Gebhardt und Karl Steiner,
Hohenacker 7/3

13.06.2012
Iryna Pylchanka und Stefan Koch,
Bahnstraße 108

08.08.2012
Sabrina Kirchknopf und Joachim
Klawatsch, Zeisslgasse 12



Wir trauern um sie

Stichtag 01.06. - 31.08.2012

27.07.2012 - Theresia Schweiger,
geb. 21.09.1921, Neustiftgasse 4

23.08.2012 - Aloisia Schweiger,
geb. 28.05.1929, Hauptstraße 127

Termine der evangelischen Tochtergemeinde Bad Sauerbrunn in der Martin Luther Kirche:

25. 09. Diavortrag „Berlin“, 19:00

07. 10. Erntedank Gottesdienst mit
Kindergottesdienst, 09:30

31.10. Reformationsgottesdienst, 18:00

04.11. Kirchweihfest mit KIGO, 09:30

Statistik

01.06.2012 - 31.08.2012

Geburten: 2

(2 Mädchen)

Eheschließungen: 5

Todesfälle: 2

< < < Aus dem Gemeindeleben > > >

Chorleiter Bernhard Widlhofer **nimmt Abschied**

Chorleiter Mag. Bernhardt Widlhofer verlässt nach 17 Jahren den Gesangsverein Wiesen. Grund ist die berufliche und örtliche Veränderung der Familie Martina und Bernhardt Widlhofer.

Mag. Bernhardt Widlhofer hat die Geschäftsleitung in einer größeren Apotheke in Mariazell übernommen. Das Ehepaar Martina und Bernhardt Widlhofer verlegt damit auch den Wohnsitz nach Mariazell. Der Gesangsverein Hoffnung Wiesen mit Obfrau Martha Gall an der Spitze und Bürgermeister Matthias Weghofer dankten für die langjährige Tätigkeit beim Gesangsverein als Chorleiter und wünschten ihm und seiner Gattin Martina alles Gute, viel Erfolg und Freude an seiner neuen Arbeitsstätte. Mag. Bernhardt Widlhofer versprach, auch künftig die Aufführungen des Chores als Gast zu besuchen.



Gesangsverein-Obfrau Martha Gall, Bernhard und Martina Widlhofer, Bgm. Weghofer

Neuer Rastplatz im Ortskern für Jung und Alt

Eröffnung durch Bürgermeister Matthias Weghofer und Segnung des Rastplatzes durch Pfarrer Michael Wüger.

Der neue Rastplatz vor dem alten Feuerwehrhaus ist ein schönes Platzel zum Erholen und Verweilen. Viel Lob hört man auch von der Wiesener Bevölkerung, ebenso von Gästen. Der Rastplatz besteht aus einer befestigten Pflasterfläche, Holzstanzbänken, einem Brunnenstein mit plätscherndem Wasser (das Wasser stammt aus einem alten Brunnen), Trinkbrunnen, Infopunkt für unsere Gäste, Radständer, Mistkübel, zwei Elsbeerbäume (Baum des Jahres 2012) und Blumenbeete. Eine E-Bike-Ladestation wird auch aufgestellt.



Schiclub-News

Einmaliges Nostalgietraining

Training wie damals – Teilnehmer wie damals
 - Trainer wie damals (Elfi Klawatsch)
 - Hallenwart wie damals (Otto Turnwald)
 Termin: wird noch bekannt gegeben
 Ort: Turnhalle Wiesen

10 Jahre Kondi

Anlässlich 50 Jahre Rolling Stones geben die „Rollenden Steine aus Wiesen“ am **15. September 2012 um 21:00** ein „**Stones-Konzert**“ am Kondi-Parkplatz.



< < < Aus dem Gemeindeleben > > >

Das diesjährige Pfarrfest der katholischen Frauen und der Pfarrgemeinde fand traditionell am letzten Sonntag im August statt. Der Festgottesdienst wurde von Ortspfarrer MMag. Michael Wüger zelebriert und von Pfarrer Mag. Werner Klawatsch und Diakon Konrad Kremser mitgefeiert. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von der rhythmischen Gruppe „Jubilata“.

Leider begann es nach der Heiligen Messe zu regnen und man musste den Frühschoppen in das Pfarrheim verlegen. Zu Gast war auch unser langjähriger Pfarrer Mathias Reiner, Dechant Phillipits aus Neudörfel, Pfarrer Josef Giefing und Bürgermeister Alfred Reismüller aus Rohrbach sowie Schwester Barbara Habeler. Am Nachmittag wurde im Pfarrheim gemütlich weitergefeiert. Jeder Gast kam auf seine Kosten. Gefeiert wurde bis in die Abendstunden.

Pfarrer MMag. Michael Wüger und seine Pfarrhelfer konnten trotz des Regens mit dem Besuch zufrieden sein.

Pfarrfest im Pfarrheim



Zahlreiche Gläubige feierten die Festmesse am Monsignore Karl Toder-Platz mit unserem Ortspfarrer MMag. Michael Wüger



Kneipp Fitness-Weg für aktive Menschen

Eröffnung des Kneipp Fitness-Weges und Pavillons.

Der Kneipp Fitness-Weg am Ende der Lindengasse zum Breiten Weg, Glockenberg und Grenzweg ist eine Bereicherung des Fitness-Angebotes in der Marktgemeinde Wiesen. Wiesen bietet mit dem Fitness-Weg, der Nordic Walking Strecke und vielen Wanderwegen ein attraktives umfangreiches sportliches Programm für die Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Die Obfrau des Kneipp-Aktiv-Club Wiesen, Margarethe Harrer, hat in unermüdlicher Arbeit und mit viel Engagement diesen Kneipp Fitness-Weg zum Leben erweckt.

Der Bewegungspfad wird zu 70 Prozent gefördert und ist ein Projekt des Tourismusverbandes Wiesen. Die Marktgemeinde Wiesen und die Gemeinde Forchtenstein beteiligen sich mit je 15 Prozent an den Kosten.





Richtigstellung zur Aussendung „Wieser Plattform“

Die Marktgemeinde Wiesen will die un-wahren Äußerungen der „Plattform Wiesen“ richtigstellen. In der Aussendung heißt es: „Wiesen ist ohne Konzept für Raumplanung und Ortsentwicklung“. Tatsache ist, dass in der Gemeinderatssitzung am 18. Mai 2011 ein örtliches Entwicklungskonzept unter dem Tagesordnungspunkt 5 „Örtliches Entwicklungskonzept – Beauftragung“ beschlossen worden ist.

Örtliches Entwicklungskonzept in der Gemeinderatssitzung vom 18. Mai 2011 beschlossen

Die Anbotssumme für diese Projektstellung von A.I.R Kommunal- und Regionalplanung GmbH beträgt netto EUR 26.244,-. Der Auftrag wurde erteilt!

Wörtlich heißt es im Gemeinderatsprotokoll: „Auf Antrag des Bürgermeisters wird mit den Stimmen der ÖVP, bei Gegenstimmen von GV Bernhardt und GR Seidl (beide ULW) und Stimmenthaltungen von den SPÖ-Gemeinderäten, FPÖ-Gemeinderat Artner sowie GR Nussbaumer (ULW) mehrheitlich beschlossen, die A.I.R. Kommunal- und Regionalplanung GmbH mit der Erstellung eines örtlichen Entwicklungskonzeptes zu betrauen.“

Tatsache ist, dass das nunmehr von der Wieser Plattform geforderte Entwicklungskonzept bereits am 18. Mai 2011 beschlossen wurde und die Gemeinderäte Seidl und Bernhardt dage-

gen stimmten und Gemeinderätin Yvonne Nussbaumer sich gemeinsam mit den SPÖ-Gemeinderäten und den FPÖ-Gemeinderäten der Stimme enthielt.

Erfreuliches in der Marktgemeinde

- >> Neubeginn an der Volksschule Wiesen mit vier Klassen und neuen Lehrkräften
- >> Wiesen ist schönste Gemeinde des Bezirkes und zweitschönste des Burgenlandes
- >> Wiesen zählt finanziell zu den besten Gemeinden des Burgenlandes
- >> Gemeinderatssitzung am 6. August 2012: Alle fünf Tagesordnungspunkte wurden einstimmig mit den Stimmen der ÖVP, SPÖ, FPÖ und ULW beschlossen.

Neuer Jugendplatz: Eröffnungsturnier

Eröffnung am Samstag, den 15. September 2012, um 17.00 Uhr

Der neue Jugendplatz wird am Samstag, den 15. September, um 17.00 Uhr feierlich eröffnet. Ab 13.00 Uhr findet ein Eröffnungsturnier der Jugend mit vier Mannschaften statt.

Die Kosten des Platzes betragen 100.000 Euro und wurden zu 30 Prozent gefördert.

Jugendgemeinderat Martin Müller und die Jugendlichen waren in den Bau des Jugendplatzes eingebunden. Sie wählten jene Sportarten aus, die auf diesem Platz ausgeübt werden können.

